

# Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreizehntägige Beitzzeit oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

## Bekanntmachungen buch.

### Vereine und Korporationen.

Schlesisches Vereins-Sortiment,  
E. G., zu Breslau.

[7858]

#### Generalversammlung.

Donnerstag den 25. Februar d. J.,  
mittags 12 Uhr  
in Riegner's Hotel, Königstr. 4.

Tagesordnung:

- a) Geschäftsbericht.
- b) Beschlußfassung über Gewinnverteilung.
- c) Neuwahl von zwei Vorstandsmitgliedern und des Aufsichtsrates.

Der Aufsichtsrat.  
J. Reisler, Vorsitzender.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

### Verlagsveränderung!

[7859]

Aus dem Gerschel'schen Verlage in Berlin gingen in unseren Besitz bereits im März 1885 über:

#### „Die Gefiederte Welt.“

Zeitschrift f. Vogelliebhaber, =Züchter  
und =Händler

herausgegeben von Dr. Karl Ruff.

sowie:

#### „I f i s.“

Zeitschrift für alle naturwissenschaftlichen Liebhabereien.

(Verkehrsblatt für naturgeschichtlichen Kauf und Tausch.)

Herausgegeben von Dr. Karl Ruff.

Zahlreiche falsche Adressierungen der Bestellzettel veranlassen uns, diese Verlagsänderung nochmals ins Gedächtnis zurückzurufen.

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung  
in Magdeburg.

[7860] Der Verlag des verstorbenen Herrn J. Schlesier in Berlin (vgl. Ruffells Gesamt-Verlags-Katalog. II. 2. Seite 1238) ist mit allen Borräten und Rechten in meinen Besitz übergegangen.

Die Auslieferung geschieht in Leipzig durch meinen Kommissionär, Herrn G. Brauns. Eilige Bestellungen werden auch von hier direkt expediert.

Hochachtend

Graudenz, den 8. Februar 1886.

Jul. Gaebel's Buchhandlung  
(E. Schroeter).

[7861] Berlin W., 1. Februar 1886.

Ich beehre mich Ihnen mitzuteilen, daß ich am heutigen Tage hier eine

### Verlagsbuchhandlung

errichtet habe und mit meinem Namen:

#### A. Zimmer

firmieren werde. Meine Thätigkeit beabsichtige ich vorzugsweise auf das Gebiet der Medizin und Hygiene zu erstrecken und habe als Basis hierfür folgende Werke erworben:

Aus \*Friedr. Mauke's Verlag (A. Schenk) in Jena:

Artus—v. Gayel, Hand-Atlas sämtlicher medizinisch-pharmaceutischer Gewächse. 7. Aufl. 54 Lieferungen.

Aus \*\*Louis Heuser's Verlag in Neuwied a/Rh.:

Dyes, Dr. Aug., Verhütung von Augen-trübung und Blindheit.

— der Rheumatismus. (Erscheint binnen kurzem.)

— die Trichinose und die Therapie. (Erscheint binnen kurzem.)

Friedrich, Dr. B., Diphtheritis muß im Keime erstickt werden. 2. Aufl. (Erscheint binnen kurzem.)

Superz, Dr. Th., die Schutzpockenimpfung und das Reichsimpfgesetz.

Rühner, Dr. A., Wie sind Epileptiker zu behandeln?

Reich, Ed., die Erblichkeit der Gebrechen.

— die Nervosität bei den Frauen. 2. Aufl.

— über Unfittlichkeit. 2. Ausg.

Rues, O., Anleitung zur Prüfung von Trinkwasser. 2. Aufl.

— Verfälschungen der Nahrungs-, Genussmittel und Consumartikel.

Alle Lieferungen obiger Artikel seit 1. Januar 1886 wollen Sie gefälligst auf mein Konto übertragen.

Bis 1. April d. J. befindet sich mein Geschäftslokal in Charlottenburg, Leibnizstraße 15a, nach diesem Termin in Berlin W., Köthener Straße 42.

Herr Bernhard Hermann in Leipzig wird meine Kommission auch fernerhin besorgen und feste resp. Barbestellungen ausliefern.

Ich bitte die Herren Sortimenten, den Artikeln meines Verlages gütige Verwendung zu teil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll

Alexander Zimmer

(ehemals Inhaber von Adolf Friße's Buchhdlg. in Charlottenburg).

\* Bestätigt.

Fr. Mauke's Verlag  
(A. Schenk).

\*\* Bestätigt.

Heuser's Verlag  
(Louis Heuser).

## Verkaufsanträge.

[7862] Ein schon seit Jahrzehnten bestehendes, mit vielem Verständnis geführtes, renommiertes Antiquariats-Geschäft mit reichhaltigem Lager, worunter auch viele gangbare Kunst- und Particartikel, in einer lebhaften Stadt Süddeutschlands ist wegen Todesfalls billig zu verkaufen. Es ist dadurch einem jungen Manne günstige Gelegenheit zur Begründung einer eigenen Existenz und für sein späteres Fortkommen geboten; ebenso dürften schon bestehende Antiquargeschäfte diese Gelegenheit zu vorteilhafter Vergrößerung ihres Lagers gern benützen. Zuschriften unter F. R. 5669. befördert die Exped. d. Bl., worauf nähere Mitteilung erfolgt.

[7863] In einer bedeutenderen und angenehmen Stadt Deutsch-Österreichs ist eine seit ca. 30 Jahren im besten Betriebe befindliche Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, nebst Filiale zu verkaufen. Das Geschäft besitzt eine vorzügliche Kundschaft, bedeutende Kontinuationen und ist noch sehr erweiterungsfähig. Umsatz 25 000 fl.; Reingewinn 3500 fl. Der Lagerwert, inkl. Musikalienverlag, Leihbibliothek u. Musikalien-Leihanstalt beträgt 12 000 fl. Verkaufspreis 18 000 fl. mit 10 000 fl. Anzahlung.  
Berlin. Elwin Staude.

[7864] Veränderungshalber ist in einer größeren Universitätsstadt Norddeutschlands eine gut eingeführte Buch- und Musikalienhandlung, verbunden mit Journal-Besetzirkel für billigen Preis zu verkaufen. Das Geschäft ist sehr erweiterungsfähig in Teilen. Offerten unter K. M. 5837. sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[7865] Eine altrenommierte Musikalienhandlung in Breslau ist Verhältnisse halber zu verkaufen.

Offerten unter Chiffre C. 855. an Rudolf Mosse in Breslau.

[7866] In einer der größeren Städte am Rhein ist eine kleine, jedoch noch bedeutend erweiterungsfähige Sortimentsbuchhandlung zu verkaufen. Offerten gef. unter P. 7173. an Rudolf Mosse in Frankfurt a/M.

[7867] Zu verkaufen wegen Kränklichkeit des Besitzers in einer kleineren Stadt Mittelddeutschlands eine einträgliche Sortimentsbuchhandlung mit Schreibmaterialien-geschäft und dem Verlage eines sehr gut rentierenden Lokalblattes.

Näheres durch Gustav Brauns in Leipzig.

## Kaufgesuche.

[7868] Eine gut situierte Verlagsbuchhandlung, verbunden mit großer leistungsfähiger Druckerei, sucht behufs Erweiterung ihres Geschäftes einen größeren gangbaren Verlag oder einzelne courante Artikel gegen bar zu erwerben. Offerten unter der Aufschrift „Verlagsanerbieten 5839.“ befördert die Exped. d. Bl.